

9. September 2015

Arbeiten für Instandsetzung der Südbahnbrücke im Zuge der L 4130 abgeschlossen

Gesamtbaukosten belaufen sich auf 940.000 Euro

Das Tragwerk der im Jahr 1971 erbauten Südbahnbrücke im Zuge der Landesstraße L 4130 in Ternitz (Bezirk Neunkirchen) besteht aus einer sechsfeldrigen Stahlbetonplatte, wobei sich zwischen den Brückenpfeilern Bahngleise befinden. Auf Grund zahlreicher Schäden wurden eine Generalinstandsetzung des Brückendecks, eine Instandsetzung bei Leitschienen und Geländer sowie ein Austausch der Fahrbahnübergangskonstruktionen erforderlich.

Um bei den Abtrags- bzw. Betonarbeiten einen uneingeschränkten Bahnbetrieb zu gewährleisten, wurden Schutzgerüste montiert. Das gesamte Tragwerk wurde neu abgedichtet, das Entwässerungssystem komplett erneuert und Betonschäden an der Tragwerksunterseite saniert. Somit ist wieder ein vollkommener Schutz gegen Wassereintritte gegeben, wodurch eine vorzeitige Korrosion der Stahleinlagen verhindert wird. Die Randbalken bzw. Gehsteige und die Geländer samt Spritzschutz wurden erneuert und die Leiteinrichtungen zum Schutz der Fußgänger an den neuesten Stand der Technik angepasst.

Die Bauarbeiten wurden in einem Zeitraum von rund fünf Monaten von der Firma HABAU Hoch- und TiefbaugesmbH, 3580 Horn, umgesetzt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 940.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.